

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1901

238 (28.8.1901) Drittes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 238. Drittes Blatt.

Mittwoch den 28. August

1901.

Zwangsversteigerung.

Donnerstag, 29. August d. J., Nachmittags 2 Uhr, werde ich in dem Pfandlokal Waldhornstraße 19 hier 3 Schreibtische, 3 Gasluster, 1 Kassetisch, 9 große und kleine Tische, 15 verschiedene Stühle, 8 Bilder (bei letzteren ein großes Oelgemälde), 1 Sopha mit Spiegelauflage, 3 Spiegel, 1 Stuhl, 2 Büchergestelle mit verschiedenen Bänden Lyrik und Romanen, 2 Büffets, 1 Staffelei, 3 Standuhren, 2 Blumenvasen, 6 verschiedene Services, 2 Regulatoren, 1 Spiegelschrank, 1 Divan, 3 Schränke, 1 Schiffschiff, 1 Waschkommode, 3 Paar große Portieren, 1 Küchenschrank, 4 Käfige mit 3 verschiedenen Vögeln, 1 Posten verschiedene silberne Bestecke, 1 Posten Silber- und Porzellangeschirr, 1 Pianino, 2 Kanapees, 1 Hautstuhl, 1 Tisch, 1 Kronleuchter, 50 verschied. Kristallbecher, 10 Zinnbecher, 1 Registrierkasse, 1 Bettlade, 1 Tischchen mit großer Figur und verschiedenes sonstiges Hausgeräthe gegen baare Zahlung im Vollstreckungswege öffentlich versteigern.

Karlsruhe, den 27. August 1901.

Keller, Gerichtsvollzieher.

Zwangsversteigerung.

Freitag den 30. August, Nachmittags 8 Uhr, werde ich beim Rathhaus zu Muesheim gegen baare Zahlung im Vollstreckungswege öffentlich versteigern: 2 Rube, 450 Garben Frucht und 1 Partie Stroh.

Karlsruhe, den 26. August 1901.

Hildebrandt, Gerichtsvollzieher.

Wohnungen zu vermieten.

* Augartenstraße 33 ist im Hinterhaus eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern und Zugehör auf 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im Vorderhaus, 2. Stock.

2.1. Durlacherstraße sind 2 Wohnungen per 1. September oder später an ruhige Leute zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 81 im Laden.

Durlacherstraße 8 ist eine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche und Zugehör, auf 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen Adlerstraße 24, 2. Stock.

* Gerwigstraße 18 ist im Hinterhaus eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im Hinterhaus, 2. Stock.

2.1. Frickestraße 20 ist eine Wohnung von 2 Zimmern und Küche auf 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen in der Wirtschaft.

* Luisenstraße 21 ist eine Mansardenwohnung von 2 kleineren Zimmern mit Kochofen auf 1. September zu vermieten. Näheres im Laden.

2.1. Markgrafenstraße 13 ist im Hinterhaus eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 1. Oktober zu vermieten.

2.1. Seifenstraße 29 ist eine schöne Wohnung, bestehend aus 4-5 Zimmern nebst Zugehör, auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

Wilhelmstraße 2

ist eine freundliche Mansardenwohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche und Keller, sogleich oder später zu vermieten. Näheres im Laden.

Mansarden-Wohnung

von 2 Zimmern, Küche und Keller ist auf 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen Durlacher Allee 22, 3. Stock.

Vier Zimmer-Wohnung

im zweiten Stock mit Zugehör auf 1. November zu vermieten. Näheres Durlacher Allee 22, 3. Stock.

Kleine Wohnung

im Seitenbau, parterre, 2 Zimmer, Küche, Keller, auf sogleich oder später an ruhige Leute zu vermieten: Hirschstraße 46. *3.1.

Augartenstraße 17

ist eine Wohnung von einem großen, freundlichen Zimmer sammt Zugehör auf sofort oder 1. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

Kaiserstraße 70,

*2.1. Marktplatz, ist eine schöne Wohnung von 4 Zimmern, Balkon, Bad und Zugehör per sofort oder später zu vermieten. Näheres daselbst, 3 Treppen hoch.

Durlacherstraße 37

sind 2 Wohnungen, bestehend aus 2 Zimmern, Alkov, Küche, sowie 1 Zimmer und Küche zu vermieten. *2.1.

Kaiserstraße 81

ist eine 4 Zimmerwohnung per 1. September oder später zu vermieten. Näheres im Laden. 2.1.

Gerwigstraße 34 (Neubau)

sind zwei schöne Wohnungen von je 3 Zimmern, Küche und reichlichem Zugehör, mit Veranda, auf 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen daselbst von Mittags 2 Uhr bis Abends 7 Uhr. *2.1.

Werkstätte,

eine kleinere, helle, sogleich oder später zu vermieten. Näheres Wilhelmstraße 2 im Laden.

Werkstätte zu vermieten.

* Schützenstraße 56 ist eine hell-, geräumige Werkstätte auf 1. Oktober für 150 M. jährlich zu vermieten. Näheres im 3. Stock.

Zimmer zu vermieten.

* Ein bis zwei Zimmer, gut möbliert, sind zusammen oder einzeln sogleich zu vermieten; ein Zimmer wird auch unmöbliert abgegeben; Douglasstraße 24, eine Treppe hoch, vis-à-vis der Reichspost.

* Amalienstraße 46 ist ein einfach möbliertes, freundliches Zimmer mit Aussicht auf den Kaiserplatz sofort zu vermieten. Näheres daselbst im 4. Stock rechts, Glasabschluß.

Herrenstraße 15, eine Treppe hoch, ist ein schön möbliertes Zimmer, für einen oder zwei Herren passend, per sofort zu vermieten. Eben- daselbst ist ein nett möbliertes Mansardenzimmer zu vermieten.

* Adlerstraße 4, 4 Treppen hoch, ist ein möbliertes Zimmer sofort oder auf 1. September billig zu vermieten.

* 3.1. Kaiserstraße 125, drei Treppen hoch, ist ein hübsch möbliertes, zweifelhafte Zimmer mit besonderem Eingang zu vermieten.

* Wilhelmstraße 65, parterre, ist ein möbliertes Zimmer an einen oder zwei anständige Herren zu vermieten. Näheres daselbst.

* Kaiserstraße 237 ist im 2. Stock ein gut möbliertes Zimmer sogleich oder später an einen Herrn zu vermieten.

Möblierte Wohnung,

2 gut möblierte Zimmer (Salon und Schlafzimmer), ist sofort preiswert zu vermieten, event. mit 2 Betten: Habelstraße 13, 3 Treppen hoch.

Gut möbliertes Zimmer

mit Pension zu vermieten: Ritterstraße 10/12 im 3. Stock des Vorderhauses.

Zwei möblierte Zimmer

sowie einige Schlafstellen sind billig zu vermieten: Markgrafenstraße 5, 2. Stock.

2.1. Schloßplatz 5

ist ein gut möbliertes Zimmer auf sofort zu vermieten. Näheres daselbst, 2 Treppen hoch. *3.1.

Kaiserstraße 124

ist im 4. Stock ein gut möbliertes Zimmer zu vermieten.

Ein gut möbliertes Zimmer

mit 2 Fenstern ist sofort oder später zu vermieten. Näheres Ublandsstraße 15, parterre. Eben- daselbst ist ein Mansardenzimmer zu vermieten.

Ein schönes, gut möbliertes Zimmer

mit 1-2 Betten ist auf sofort oder später mit vollständiger Pension (event. Klavierbenutzung) zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 146, 3 Treppen hoch.

Zimmer-Gesuche.

* Junger sol. Mann sucht auf 15. l. M. ein möbliertes Zimmer mit Pension. Gest. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 5943 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

2.1. Ein großes, unmöbliertes Parterrezimmer wird für sofort oder später zu mieten gesucht. Offerten unter Nr. 5948 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Ein Zimmer,

gut möbliert, gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 5960 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 3.1.

2.1. Wohnung,

bestehend aus 1 bis 2 Zimmer, einschließl. Morgenkaffee, wird für einen Studierenden per Anfang Oktober gesucht. Gegend vor dem Durlacherthor bevorzugt. Offerten nebst Preisangabe sind zu richten bis zum 15. September an C. Schumacher, Herrenalsh, Hotel zur Post.

Kapital zu vergeben.

2.1. 20 000 Mark sind von diesem Privatier als II. Hypothek zu 5% ganz oder getheilt auszuleihen. Gest. Anfragen unter Nr. 5957 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Kapital auszuleihen.

* 60 000 Mark auf II. Hypothek zu 5% auf 1. Oktober auszuleihen. Offerten unter Nr. 5963 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

7000 Mark

sind auf II. Hypothek zu 5% bis 1. Oktober zu vergeben. Offerten unter Nr. 5962 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

I. und II.

Hypotheken

vermittelt billigt

Ludwig Homburger,

Friedrichsplatz 11.

Kapital-Gesuch.

* Zur Ablösung zweier Einträge von 3000 und 5000 M. werden 8000 M., event. genügen auch 5000 M., als gute Nachhypothek auf ein in bester innerer Stadtlage (unmittelbar beim mittleren Schloßplatz) befindliches, werthvolles Geschäftshaus, welches mit obigen M. 8000.— bis zur Schätzung (M. 76000.—) belastet, jedoch einen vollen Verkaufswert von ca. M. 110 000.— besitzt, (Selbstkosten M. 107 000.—) zu 6% von pünktlichstem Jahreszins sogleich aufzunehmen gesucht. Als weitere Garantie kann noch eine hypothekarisch gesicherte Forderung (aus Darlehen) von M. 5000.— als Faustpfand gegeben werden. Gest. Offerten sind unter Nr. 5989 an das Kontor des Tagblattes zu richten.

3000 Mark

als III. Hypothek zu 6% von einem älteren, soliden Handwerksmeister auf sein in unmittelbarer Nähe des Schlossplatzes gelegenes Haus alsbald aufzunehmen gesucht. Schätzung M. 67000. I. und II. Hypothek zusammen M. 58000.—. Rentabilität M. 4200.—. Das Anwesen hat einen realen Verkaufswert von M. 76000.—. Es wird noch ein prima Bürge gestellt, welcher ein sehr gutes Geschäft und ein eigenes Haus in der Erbprinzenstraße besitzt. Gesl. Offerten unter Nr. 5937 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Dienst-Anträge.

* Für sofort oder später wird für alle häuslichen Arbeiten ein einfaches Mädchen, welches schon in besserem Hause gedient hat, zu einer Familie ohne Kinder gesucht. Näheres Schlossplatz 4, 2 Treppen hoch.

* Wilhelmstraße 16 wird auf 1. September ein fleißiges Mädchen gesucht. Zu erfragen im Laden daselbst.

3.1. Mehrere Mädchen für alle häuslichen Arbeiten, welche gut bürgerlich kochen können, sowie Haus- und Zimmermädchen finden sofort oder auf 1. September gute Stellen durch den unentgeltlichen Arbeitsnachweis Bähringerstraße 112.

* Ein Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann, findet sogleich oder auf 1. September gute Stelle. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Gut empfohlenes Zimmermädchen, das in besserem Hause gedient hat, servieren, nähen u. bügeln kann, findet dauernde und angenehme Stellung. Näheres Kreuzstraße 31, 2. Stock.

— Ein Mädchen, welches selbstständig kochen kann und sich den häuslichen Arbeiten unterzieht, wird auf 1. September zu einer kleinen Familie gesucht: Amalienstraße 57, parterre, Geschäft.

Dienst-Gesuche.

* Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen kann, sucht auf 15. September bei einer kleinen Familie ohne Kinder Stelle. Adresse im Kontor des Tagblattes zu erfragen.

* Ein tüchtiges Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann und Hausarbeit übernimmt, sucht auf 1. Oktober Stelle, hier oder auswärts. Adressen sind gesl. unter Nr. 5953 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Schreiner-Gesuch.

* Ein tüchtiger Schreiner auf polierte Möbelerbeit findet sofort dauernde Beschäftigung: Kaiserstraße 35.

Junges Fräulein

für Fabrikbureau nach auswärts sofort gesucht. Offerten mit Briefmarke für Rückporto unter Nr. 5955 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Kostümbüglerin

für dauernd gesucht. M. Weiss, chem. Waschanstalt, Blumenstraße 17.

Hoher Lohn.

*3.1. Sofort verlangt um m. deutscher Herrschaft n. Amsterdam zu geh.

einfaches Kinderfräulein

zu 2 K. Kindern, erf. im Bügeln, Nähen, Ausbessern, sowie

tüchtige Köchin,

b. ganz selbstständig b. bessere Küche versteht und auch Hausarbeit über. Nur die vorzähl. Zeugn. über längere Stellung. bes., w. sich melden unter Chiffre a. b. 100 postlagernd Herrenalb.

Mädchen-Gesuch.

Ein tüchtiges Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht und auch Erfahrung im Kochen hat, kann auf 1. September eintreten. Näheres Blumenstraße 14 im Laden.

Mädchen-Gesuch.

* Ein junges, fleißiges Mädchen, welches willig alle Hausarbeiten verrichtet, wird per sofort gesucht. Zu erfragen Kaiserstraße 29 im Laden.

Mädchen-Gesuch.

* Junges Mädchen vom Lande findet für Hausarbeit gute Stelle: Akademiestraße 65 im 2. Stock.

W. Kellnerinnen,

flotte, finden sofort gute Stellen durch Wolfarth's Bureau, Adlerstraße 18.

Kochschülerinnen.

* In einer Pension werden auf 1. September wieder Mädchen zum Kochen lernen angenommen. Ausbildung in der einfachen, sowie feineren Küche. Näheres Akademiestraße 65 im 2. Stock.

* Stellen finden sofort: 1 tüchtiger Zapfbursche, 1 flotte Kellnerin, Restaurationsköchinnen, Zimmer-, Küchen- und Privatmädchen. Stellen suchen: einfache Kellnerinnen durch Frau Majer, Fasanenstraße 35.

Hausbursche.

Ein jüngerer, tüchtiger Hausbursche mit guten Zeugnissen findet dauernde Stelle bei C. Feigler, Herrenstraße 21.

Tüchtige Monatsfrau

zu kleiner Familie gesucht: Bahnhofsstraße 9, Eingang Ruppurreistraße.

Stelle-Gesuch.

*2.1. Gebildetes Fräulein aus guter Familie sucht per 1. Oktober Stellung als Correspondentin. Zeugnisse über mehrjährige Thätigkeit.

Meta Möbius,

Starpel bei Liebenau N./W.

Stellen suchen auf 1. Oktober

eine jüngere Köchin und ein älteres Mädchen für Hausarbeit. Zeugnisse stehen zu Diensten. Näheres Akademiestraße 18, Hinterhaus, parterre.

Ein Mädchen

aus gutem Hause, welches schon in besseren Häusern war, sucht auf 1. September Stelle als Zimmermädchen oder zu einer kleinen Familie als Mädchen allein. Gute Zeugnisse stehen zu Diensten. Näheres Grenzstraße 2, 3. Stock links. *2.1.

K. Kellnerinnen,

bessere und einfache, suchen Stellen durch vormals Frau Köhenthal, Bähringerstraße 72.

Filiale.

* Die Führung einer Filiale sucht eine jüngere Frau zu übernehmen, am liebsten ein Cigarengeschäft. Offerten unter Nr. 5961 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Empfehlung.

* Eine alleinstehende, kräftige Person empfiehlt sich im Waschen und Bügeln, auch zum Geschirrwaschen in Wirtschaften. Näheres Ruppurreistraße 14 im Vorderhaus, 1. Stock.

Eine sehr tüchtige Kleidermacherin, die nach Journal arbeitet, nimmt noch Kunden an in oder außer dem Hause. Dienstboten werden berücksichtigt. Näheres Hirschstraße 40, Vorderhaus, parterre.

Eine geübte Knopflochnäherin

sucht sofort Arbeit. Zu erfragen Amalienstraße 22, Seitenbau links, 1 Treppe hoch. Ebenfalls selbst wird auch zum Plücken angenommen.

Eine geübte Büglerin

sucht sofort Arbeit in einem Geschäft. Zu erfragen Amalienstraße 22, Seitenbau links, 1 Treppe hoch.

Verloren

wurde Dienstag Vormittag ein Portemonnaie mit Inhalt und 2 Stadtgartenkarten. Gegen Belohnung abzugeben: Amalienstraße 44, parterre.

Haus-Verkauf.

Geschäftshaus in bester Lage des westlichen inneren Stadtbells zu verkaufen. Offerten unter Nr. 5935 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Geschäft-Verkauf.

Ein Colonialwaarengeschäft, in guter Lage, ist wegen Familienverhältnisse zu verkaufen. Anzahlung 6000—8000 Mark und kann auf 1. Oktober d. J. übernommen werden. Offerten unter Nr. 5950 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Bäckerei,

eine gutgehende, wird sofort zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 5954 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Haus-Verkauf.

* Im Centrum der Stadt Karlsruhe, beste Geschäftslage, ist ein größeres Anwesen, bestehend aus 2 Vorderhäusern mit Hintergebäuden, großem Hofraum, mit Stallungen und Remisen, zu jedem größeren Geschäft geeignet, wegen Geschäftsveränderung mit einer Anzahlung von 20000 Mark zu verkaufen. Jetzige Rent: 9150 Mark. Näheres durch C. Dietz, Douglasstraße 12.

Verkaufs-Anzeigen.

* Billig zu verkaufen sind 1 B-Clarinet, 1 Armeerevolver, 1 Kaffette mit Messingbeschlag, einige Hänge- und Steblampen, sowie 1 gut erhaltener Kochherd mittlerer Größe: Marienstraße 76.

*3.2. Zwei sehr wenig gefahrene Herren-Fahrräder (Tourmaschinen) sind wegen Aufgabe des Sports sehr preiswerth zu verkaufen. Näheres Kaiser-Allee 77, parterre.

Sehr billig zu verkaufen

ist eine polierte Bettstelle mit Koff, Polster und Matraz, Federbetten mit 2 Kissen zu 65 Mr.: Hebelstraße 4, parterre. 2.1.

Eine Nähmaschine

zum Treten, wenig gebraucht und gut erhalten, sowie zwei vollständige Betten, lackirt, gebraucht, billig zu verkaufen: Gartenstraße 60, parterre links.

Eiserne Säule

mit Pilaster profiliert, 3,10 m lang, wird billig abgegeben: Waldstraße 41.

Für Kohlen-Lieferanten.

2.1. Suche ein größeres Quantum Kohlen, wenn möglichst ein Gegengeschäft zu machen wäre. Offerten unter Nr. 5947 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Velierine,

getragen, zu hellgrauem Militärmantel passend, zu kaufen gesucht. Gesl. Offerten unter Nr. 5945 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Badeofen,

ein noch gut erhaltener, wird zu kaufen gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 5951 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Junker & Ruh-Ofen,

kleiner, wird zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 5952 sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Kontor-Schalter

mit Schieb fenster zu kaufen gesucht.

A. Metzger, Waldhornstr. 21.

Gasofen

zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 5959 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Champagner-Flaschen,

einige Hundert, gesucht. Adressen unter Nr. 5956 bittet man im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Unterricht-Gesuch.

*2.1. Junger Mann wünscht Unterricht im Französischen zu erhalten. Franzose erwünscht. Offerten unter Nr. 5958 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Grosskopf'sches Tanzlehr-Institut,

Saal in eigenem Haus, 33 Herrenstraße 33, 1 Treppe hoch, Vorderhaus, zeigt hiermit den Wiederbeginn des Unterrichts an.

Gesl. Anmeldungen erbeten.

Hochachtungsvoll
Georg Grosskopf.

Verein Karlsruher Wirthe.

Die auf heute anberaumte Vereins-Versammlung bei Collegen **Schmitt**, Herrenstraße, findet **nächsten Mittwoch**, Nachmittags 3 1/2 Uhr, statt.

Karlsruhe, den 27. August 1901.

Der Vorstand.

Seirath.

* Ein Wittwer, 46 Jahre alt, katb., mit Kindern, sucht sich alsbald wieder zu verheirathen mit einem älteren Fräulein oder einer Wittve. Ernstgemeinte Anträge unter Nr. 5949 an das Kontor des Tagesblattes erbeten.

Der deutsche Kronprinz als Sportliebhaber wird in einer Reihe von vortrefflichen Bildern im neuesten (24.) Heft der „**Modernen Kunst**“ (Verlag von Rich. Bong, Berlin, Wien, Stuttgart, Leipzig, — Preis eines Heftes 60 Pf.) dargestellt. In einer dazu gegebenen Erläuterung wird in sehr überzeugender Weise darauf hingewiesen, welche große Wichtigkeit für das ganze sportliche Leben der Nation darin liegt, daß der deutsche Thronfolger eine so rege Neigung für den Sport zeigt. Auch der übrige Inhalt des Heftes ist höchster Beachtung werth. Zwei prächtige Bilder nach Werken von E. Cucuel u. A. Schwarz prangen im Glanze der Farbe. Der Holzschnitt ist ebenfalls durch hervorragende schöne Bilder vertreten: „Das Turnier des Matthias Corvian“ von A. Wagner giebt einer interessanten historischen Episode künstlerischen Ausdruck. „Der neue Schmud“ von B. von Czajkowski ist ein interessantes Bild aus dem Leben der modernen Frau und G. Tornais „Im Haremshof“ läßt einen Blick thun in die seltsamen Gebräuche der Oualisten. Besondere Erwähnung verdienen ferner noch ein reich illustriertes Artikel „Der Ringkampf als Sport“, einige Militärhumoresken von Jesco von Puttkamer und der reichhaltige Hildad-Bogen, dessen größere und kleinere Illustrationen das Originellste und Schönste aus dem modernen Musik-, Theater- und Sportleben bieten.

Standesbuch-Zusätze.

Eheschließungen:

27. Aug. Karl Ramm von Hohenmölsen, Friseur hier, mit Lydia Wiedmeyer von Stuttgart.
27. „ Adolf Stängle von Bruchsal, Damenschneider hier, mit Luise Keilhack von hier.
27. „ Emil Saade von Neuenburg, Maschinen-Ingenieur in Nürnberg, mit Marie Gräff von hier.

Geburten:

20. Aug. Agnes Anna Margarethe. Vater Josef Hoch, Verwaltungsdirektor.
21. „ Josef, Vater Georg Bachmann, Kutscher.
21. „ Wilhelm Karl Franz, Vater Wilhelm Ludwig Albert Sauer, Fellenbauer.
22. „ Erwin Ernst, Vater Peter Büttner, Schlosser.
22. „ Wilhelmina, Vater Georg Wilhelm Schölich, Blechner und Installateur.
24. „ Martha, Vater Emil Friedrich Bradenhammer, Glaser.
25. „ Robert Philipp, Vater Philipp Wimmer, Baugemeister.
25. „ Frieda, Vater Florenz Matter, Schmied.
25. „ Rudolf Max, Vater Ernst Gustav Julius Rudolf Stoh, Goldarbeiter.
26. „ Karoline Maria, Vater Karl Heinrich Haffert, Schneider.

Todesfälle:

25. Aug. Konstantin, alt 1 Jahr 2 Monate 29 Tage, Vater Benjamin de Blasio, Bildhauer.
25. „ Friedrich, alt 4 Monate 18 Tage, Vater Jakob Petri, Maschinenarbeiter.
26. „ Marie, alt 6 Monate 16 Tage, Vater Augustin Schmitt, Weichenwärter.
26. „ Karl Adolf Müller, Professor a. D., ein Ehemann, alt 75 Jahre.
26. „ Charlotte Mina, alt 2 Monate 12 Tage, Vater August Frank, Kaufmann.
26. „ Josef Flachsbart, Privatier, ein Ehemann, alt 43 Jahre.
26. „ Georg Friedrich Stahl, Briefträger, ein Ehemann, alt 61 Jahre.
27. „ Johanna Luise, alt 1 Jahr 1 Monat 14 Tage, Vater Jakob Hofer, Weichenwärter.

Einen sehr interessanten Artikel über die „Kunst des Schweigens“, welchen das bekannte Familienjournal „Das Buch für Alle“ veröffentlicht, entnehmen wir folgende beherzigenswerte Sätze: Mancher giebt sich die größte Mühe, seine Verhältnisse durch seine Reden besser erscheinen zu lassen als sie sind, und doch würde sein Schweigen über seine Angelegenheiten dies viel verlässlicher bezeugen. Daß man die Schuldwache des Schweigens vor ein leeres Haus setzt, glaubt niemand. Wer dem neugierigen Ausfragen durch Schweigen einen Niesel vorschleibt, steigt turmhoch in der Achtung anderer, wer gutmütig erzählt, was man von ihm wissen will, wird immer mit einer gewissen Mißachtung dafür angesehen werden. Nichts ist unklugeres, als mit einzustimmen, wenn von anderen Schlechtes gesprochen wird, wie verlockend die Sache auch sein möge. Hat man nichts Liebles über jemand gesagt, kann es diesem auch nicht wieder gesagt werden. Für alle Fälle spart man die Injektionskosten für die Erklärung im Amtsblatt, daß man das, was man über den N. N. gesagt, hiermit reumütig zurücknimmt. Wer andere über andere reden läßt, und schweigend merkt, was zu merken ist, der macht sich zum unbedingten Herrn der Menschen und ihrer Verhältnisse. Es ist gar nicht zu sagen, in wie vielen Fällen, man weiter mit dem Schweigen als mit dem Reden kommt, besonders dann, wenn man der negativen Kunst des Schweigens die positive Kunst des Zuhörens hinzusetzt. Junge Leute machen ihre halbe Karriere damit. Im richtigen Schweigen und Zuhören liegt das ganze Geheimnis des gesellschaftlichen Erfolges.

Deutsche Rundschau für Geographie und Statistik. Unter Mitwirkung hervorragender Fachmänner herausgegeben von Prof. Dr. Fr. Umlauf. XXIII. Jahrgang 1901. (A. Hartleben's Verlag in Wien, jährlich 12 Hefte zu 1 Mk. 15 Pf. Pränumeration inkl. Franko-Zusendung 13 Mk. 50 Pf.) Die nahezu seit einem Vierteljahrhundert erscheinende „Deutsche Rundschau für Geographie und Statistik“ erfreut sich in den weitesten Kreisen des besten Rufes, da sie Jedermann, der an der Erdkunde Interesse nimmt, eine Fülle von geographischen Mittheilungen aller Art bietet. Dazu sind die größeren Aufsätze von trefflichen durchgehends nach Photographien angefertigten Illustrationen begleitet, und jedem Hefte liegt eine werthvolle, vorzüglich ausgeführte Karte bei. Die Reichhaltigkeit dieser Zeitschrift erzieht man auch wieder aus dem eben erschienenen ersten Hefte des XXIII. Jahrganges: Die Vogesen und ihre Thäler im Ober-Elsass. Von L. S. Berner in Mülhausen i. Elsass. (Mit 3 Abb.) — Eine Reise nach dem Nordcap. (Mit 1 Abb.) — Fortschritte der geographischen Forschungen und Reisen im Jahre 1900. 2. Amerika. Von Dr. J. M. Züttner. — Französisch-Guinea. Von Dr. Kurt Paul Mohr in Berlin. — Astronomische und physikalische Geographie. Die Durchmesser der Planeten Uranus und Neptun. Dr. Curcau's geodätische Arbeiten in Hoch-Ubangi. — Politische Geographie und Statistik. Die Quecksilberproduktion der Welt 1900. Die Ergebnisse der schweizerischen Viehzählung.

Statt besonderer Anzeige. Todes-Anzeige.

Gott dem Allmächtigen hat es gefallen, unsere innigstgeliebte Frau, Mutter, Großmutter, Schwägerin und Tante

Amalia Bausback,

geb. Warth,

heute Nachmittag 3 1/4 Uhr im 63. Lebensjahre durch ein schweres, kurzes Leiden sanft aus diesem Leben abzurufen.

Karlsruhe, den 27. August 1901.

Im Namen der trauernden Hinterbliebenen:

Gottlieb Bausback, Schreinermeister,
nebst Kindern.

Die Beerdigung findet Donnerstag Nachmittag um 1/2 5 Uhr von der Friedhofskapelle aus statt.

Trauerhaus: Wilhelmstraße 63.

Wir machen darauf aufmerksam, daß in unserm Verlage demnächst erscheinen wird die amtliche Ausgabe der

Landesrechtlichen Vorschriften über die Grundbuchführung im Großherzogthum Baden

(circa 700 Seiten)

enthaltend:

Gesetz:

- I. Grundbuchausführungsgesetz vom 19. Juni 1899.
Landesherrliche Verordnungen:
II. Grundbuchausführungsverordnung vom 18. Dezember 1900,
III. Verordnung, die Auslegung der Bergwerksgrundbücher betr., vom 12. Januar 1901,
IV. Kostenverordnung vom 21. Januar 1901,
V. Verordnung, die Inkraftsetzung des reichsgesetzlichen Grundbuchrechts betr., vom 4. Mai 1901.
Ministerialverordnungen:
VI. Grundbuchvollzugsverordnung vom 18. Februar 1901,
VII. Verordnung, die Fortführung der Vermessungswerke betr., vom 4. Mai 1901,
VIII. Verordnung, die Ersahleistungen der Gemeinden und Grundeigentümer für die Arbeiten der Bezirksgeometer betr., vom 30. Mai 1901,
IX. Dienstweisung für die Grundbuchämter,

sowie

Amtliche Muster zur Grundbuchdienstweisung

(circa 290 Seiten)

in zwei getrennten Bänden, in Leinwand gebunden, Quartformat. Preis zusammen Mk. 9.—.
Karlsruhe, den 28. Juni 1901.

Chr. Fr. Müller'sche Hofbuchhandlung.

Das neue Buch von der Weltpost. Geschichte, Organisation und Technik des Postwesens von den ältesten Zeiten bis auf die Gegenwart. Von A. v. Schweiger-Lerchenfeld. Mit vielen Vollbildern, Tafeln und über 500 Abbildungen; außerdem zahlreiche Reproduktionen von Postwertzeichen und viele bisher unedite Curiosa aus Museen und Privatsammlungen. In 30 Lieferungen à 50 Pf., welche in zehntägigen Zwischenräumen zur Ausgabe gelangen. Bis zur 10. Lieferung erschienen. (A. Hartleben's Verlag, Wien.)

Von diesem ebenso inhaltsreichen als anregend-n Werke liegen weitere 5 Lieferungen (im Ganzen 10) vor, welche dem Leser erndiglichen, sich eine ungefähre Vorstellung von der Gesamtanlage des interessanten Buches zu machen. Unwillkürlich denkt man: Ein Werk über das Postwesen — das kann so erweiternd nicht sein. Je weiter aber das neue Buch von der Weltpost fortschreitet, desto mehr überrascht uns der Verfasser durch die Art, wie er den augenscheinlich spröden Stoff kunstgerecht formt und bildet und das Interesse des Lesers anhaltend zu fesseln versteht. Die vorliegenden neuen fünf Lieferungen behandeln den zweiten Teil des großangelegten Werkes, die Mittel des Postwesens. Fußboten, Reiter, Wagen, Johann-Bahn- und Seepost, Tauben- und Ballonpost und der Anfang des Capitels über die Hochpost bilden das Material zu den eingehendsten Erörterungen und Schilderungen. Ueberall wird das Wort durch die bildliche Darstellung unterstützt, und es ist nicht zuviel gesagt, wenn wir ausdrücklich betonen, daß selbst dem Fachmann dies oder jenes neu sein dürfte.

Die Elektrizität in der Landwirtschaft hat in den letzten Jahren eine nicht minder große Ausdehnung erfahren, wie in Gewerbe und Industrie. Zum Antriebe landwirtschaftlicher Maschinen war die Dampfkraft nur in beschränktem Maße geeignet. Welcher Vielseitigkeit der Anwendung gerade im landwirtschaftlichen Betriebe die Elektrizität fähig ist, das zeigt ein fesselnder sachmännischer Aufsatz in dem soeben erschienenen Heft der illustrierten Zeitschrift „Für Alle Welt“ (Deutsches Verlagshaus Bong & Co., Berlin W. 57, — Preis des Vierteljahrsheftes 40 Pf.). Ein anderer, nicht minder interessanter Artikel behandelt die Aufstellung elektrischer Krähne in den modernen Hafenanlagen. Von der Anwendung des Luftballons in die Küche handelt ferner ein äußerst spannender Aufsatz. Eine große Anzahl wertvoller Originalmitteilungen technischer Art, unter denen die Angabe eines rationalen Verfahrens, Glas auf Metall zu löten, besonders hervorgehoben sei, vervollständigen mit Notizen über verschiedene Neuentdeckungen die Rubrik der Erfindungen und Entdeckungen. Von weiteren Beiträgen des Heftes seien genannt: „Der Bau des Teltowkanals“, „Ordnung der Teppichweberei“, „Die Schrotmühle“, „Aus der stiel der Woche“ etc. Historische und zeitgenössische Artikel, naturwissenschaftliche, sportliche und sonstige allgemein interessierende Mitteilungen geben dem belehrenden Teile des Heftes den Charakter anziehender Mannigfaltigkeit.

Fremde

übernachten vom 26. bis 27. August.

Alte Post. Winterhalden, Priv. v. Rurtwangen. Gottschall, Kfm. v. Frankfurt. Graf, Monteur v. Mainz. Flügel, Ohnmacht u. Auser, Kf. v. Fabr. Jansen, Kfm. v. Remscheid. Herrmann, Kaufm. v. Dresden. Vater, Kfm. v. Stuttgart.

Bayerischer Hof. Hummel, Finanzassistent, u. Dannemann, stud. jur. v. Göttingen. Kasper, Gärtner v. Bradenhelm. Honner, Zeichner v. Stuttgart. Hermann, Zeichner v. St. v. Vater, Elektrotechn. v. Stuttgart. Oberdörfer, Präparator u. Frau v. Hohenheim. Schenk, Anwaltsgehilfe v. Heidelberg.

Beauftragte. Kallhoff, Kfm., u. Keller-Lundschier v. Walsart. Schnabel, Fabr. v. Ulm. Lohr, Kfm. v. Frankfurt. Ehrlich, Kfm. v. Straßburg. Tille, Kfm. v. Hannover. Spindler, Kfm. v. Mainz. Jele, Kfm. v. Steinbach. Haug, Kfm. u. Frau v. Weilt. Müller, Metz. v. St. Johann. Illg, Bahnbeamter v. Rugsbach. Seiffert, Kfm. v. Solingen. Reudauer, Kfm. v. Elberfeld. Jungmann, Kfm. v. Leipzig.

Darmstädter Hof. Vogel, Kaufm. v. Landau. Lindemann, Oberlehrer m. Frau u. 3 Töchtern v. Ottenheim.

Drei Könige. Blä, Kfm. v. Frankfurt. Schwelck, Kfm. v. Lorch.

Drei Lilien. Hartmann, Längereistr. v. Schriesheim. Friedrichshof. Richterberg, Dir. u. Kretz, Kfm. v. Köln. Scheuer m. Frau, u. B. Scheuer, Kf. v. Zellbronn. Nade, Kfm. v. Schwerte. Ledebert, Kfm. v. Grefeld. Pohle, Kaufm. v. Aschaffenburg. Meyer, Kfm. v. Stuttgart. Eisenmann, Kfm. m. Frau, u.

Daarburger, Priv. v. Gallingen. Schrimpf, Reg.-Baurath m. Frau v. Berlin. Engel, Disponent v. Wien. Fr. Scheuer u. Fr. Daarburger, Priv. v. Daarburger m. Frau u. S. Daarburger, Kf. v. Birtz. Fischer u. Schwaneer Kf. v. Freiburg. Wolf, Weinutabes. v. Rugsbach. Geis. Gans, Kfm. v. Köln. Hill, Kfm. v. Eriet. Knoll, Kfm. v. Hamburg. Jacobi, Kfm. v. Göttingen. Bosh, Metz. m. Sohn v. Hedingen. Strauß, Gaus, Widert, v. Schrader, Dertel u. G. Schrader, Kf. v. Frankfurt. Steinegger, Kfm. v. Bad Homburg. Selle u. Klett, Kf. v. Stuttgart. Knecht, Kfm. v. Freiburg. Trostsch, Kaufm. v. München. Hochstätter, Kaufm. v. Gerabronn. Noelle, Kfm. v. Nürnberg. Beringer, Kfm. v. Mainz. Volkramm, Kfm. u. Leib, Priv. v. Berlin. Kiffel, Kfm. v. Straßburg. Ledusch, Kfm. v. Dresden. Platan, Kfm. v. Köln. Bessert, Kfm. v. Tübingen. Habel, Kfm. v. Bohwinkel. Schmann u. Stormann, Kf. v. Mannheim. Kramer, Kfm. v. Baran. Volte, Kfm. v. Kienle. Frey, Kfm. v. Landau.

Goldener Adler. Sinder, Lehrer v. Worb. Felge, Insp. v. Stuttgart. Schuster, Lehrer m. Frau v. Wogen. Scherginger, Prokurist v. Miel. Kuttler, Kfm. v. Basel. Goldener Karpfen. Ludwig, Schriftf. v. Berlin. Haaler, Rentner v. Saarlouis. Frau Schleinger, Priv. m. Kam. v. Haag. Schweizer, Priv. v. Hantgen.

Goldene Traube. H. Marlet, Priv. v. Pirmasens. Heuges, Alchimist. m. Frau v. Reutlingen. Laippte, Möbelfabr. v. Zellbach. Ebb, Kfm. v. Kaiserlautern. Blumer, Priv. v. Rosstanz. Güllein, Beamter v. Köln. Schäfer, Priv. v. Lauda. Lech, Sekretär v. Homburg. Schärer Hof. v. Reubron, Priv. u. Bung, Ing. m. Frau v. Freiburg. Haas, Metz. m. Frau v. Straßburg. Haas, Apoth. m. Frau v. Donaueschingen. Pfenner, Fabr. v. St. Blasien. Haas u. Weiser, Stud. v. Willingen. Dr. Heber, Oberlehrer, Dr. Schrant u. Hochhut, Ärzte v. Weiskirchen. Haas, Hofassessor v. St. Georgen. Dyer, Amtmann m. Frau, u. Bosh, Kfm. m. Frau v. Palm-Wunden. Dreher, Landwirth v. Wittingen. Dwyer, Kfm. v. Grefeld. Barisch, Dr. jur. v. Heidelberg. Müller, Gutsbes. v. Weiskirchen. Klemm, Stud. u. Joly, Oberleutn. v. Berlin. Reuß, Stud. v. Weiskirchen. L. u. B. Haas, Stud. v. Weiskirchen. Schulze, Kfm. v. Weiskirchen. Fr. Gese, Lehrer m. London. Schmidt, Priv. m. Frau v. Birtz. Reigensohn, Prof. m. Frau v. Göttingen. Gfähr, Fabr. v. Chemnitz. Jaeger u. Enders, Kf. v. Offenbach. Schubert, Lehrer v. Hirtshausen. Hecht, Gerichterath, u. Mantrop, Kfm. v. Hamburg. Scholny, Kfm. v. Eisenach. Bedler, Kfm. v. Stuttgart. Seeger, Prof. v. Vorno. Lang, Kfm. v. Mannheim. Dr. Haas, Arzt v. Aglarhausen. Schally, Prof. m. Frau v. Wien. v. Gitzinsky, Oberleutn. v. Walsart. Oberwinter, Kfm. v. Hirschhorn. Götter, Priv. m. Frau v. Gimmern. Müller, Lehrer. m. Frau v. Schapbach. Dr. Sachs, Arzt v. Darmstadt.

Hotel Germania. Martinson, Dir. m. Fam. v. Christiania. Fidenstein, Parier v. Rugsbach. Frau Dypfen, Priv. m. Sohn, u. Bergmann, Fabr. v. Mülheim. Frau Raham, Priv. v. St. Petersburg. Troeller, Priv. v. Mannheim. Braute, Ing. v. Hamburg. Böning, Priv. m. Frau u. Bed. v. Weiskirchen. Frau Neumann, Priv. m. Gesellschaftin v. London. Leoy, Kfm. m. Sohn v. Stuttgart. Gordan, Kfm. v. Berlin. Janisch, Kfm. v. Bremen. Campel-Gluse, Arzt v. Glasgow.

Hotel Große. Benoit, Geh. Baurath m. Frau, Dietrich, Dir., Wolf, Rickenheim u. Butterweich, Kf. v. Berlin. Hertel, Dir. m. Frau v. Leipzig. Schluttlig, Dir. m. Frau v. Blasewitz. Frau Wittmer, Priv. m. Tochter v. Alkerhellingen. Frau Kühn, Priv. m. Tochter v. Darmstadt. Stiepe, Kfm. v. Winterthur. Hirsch, Kfm. v. Ulm. Sulzer u. Wiesenthal, Kf. v. Frankfurt. Trautmann, Kfm. v. Gera. Frau Ruder m. Töchtern v. Schwetzingen. Baron v. Diger, Rentner v. London.

Hotel Leicht. Zeidler, Lühr u. Bohn, Kf. von Berlin. Sternberg, Kfm. v. Mannheim. Stab, Kfm. m. Frau v. Heidelberg. Sohn, Kfm. v. Darmstadt.

Hotel Luz. Schüze, Kaufm. v. Leipzig. Franke, Dir. u. Janke, Kfm. v. Berlin. Schwarzmeier, Buchh. m. Frau v. Arnberg. Reintle, Kfm. v. Bonn. Dr. Lawar, u. Dr. v. Bötschele, Ärzte v. Reuß. Spangenberg u. Döring, Kf. u. Willmann, Fabr. v. Mannheim. Schilling, Brauermeister, v. Willingen. Haas, Obering. m. Frau v. Göttingen. Droßbach, Assessor v. Rugsbach. Luth, Oberlandesrath v. Nürnberg.

Hotel Monopol. Po canalit, Ing. v. Lemberg. Reag, Kfm. v. Frankfurt. Schilling, Eisenb.-Beamter v. Rugsbach. Würzburger, Rosensteil u. Rehfeld, Kf. v. Berlin. Köfener, Kfm. v. Mainz. v. Albe, Inspector, Haber, Kfm. u. Lieb, Kellner v. Stuttgart. Herrmann, Kfm. v. Hannover. Weidewer, Koch v. Straßburg. Bräsch, Oekonom v. Reg.

Hotel National. Hensgen, Metzger. v. Reg. Schandwein, Fabr. v. Mannheim. Weigel u. Baruch, Kf. v. Berlin. Schmidt, Kfm. v. Köln. Sternberg, Kfm. v. Bielefeld. Frau Weil, Priv. v. Mandegg. Daarburger, Kfm. v. Birtz. Gfemayn, Auffarth u. Schneider, Kf. v. Frankfurt. Kugsdorff, Kf. v. Bielefeld. Kleinbonz, Kfm. v. Ludwigshafen. Detsch, Kfm. v. Würzburg. Dr. Weiler, Arzt m. Frau v. Dresden. Strauß,

Kfm. v. Mannheim. Specht, Kfm. v. Rudoftadt. Gneffrey, Kfm. v. Hanau. Müller, Kfm. v. Fabr. Müller, Kfm. v. Reutlingen. Müller, Kfm. v. Offenbach. Lugscheider, Kfm. v. München. Rothschild u. Guggenheim, Kf., u. Well, Rentner m. Frau v. Göttingen.

Hotel Viktoria. Goldschmidt, Priv. m. Fam. v. Frankfurt. Grosmann, Reg.-Baumstr. Daarburger, Rothschild u. Gumbel, Kf. v. Berlin. Fracht, Ingen. m. Frau v. Lyon. Hafencleuer, Ingen. v. Meran. de Wolf, Fabr. v. Rotterdam. Raiban, Kfm. v. Stuttgart. Daarburger, Rothschild, Reuberger u. Uhlmann, Kf. v. Göttingen. Gut, Kfm. v. Dornbach. Graller, Kfm. von Bielefeld. Roth, Kfm. v. Köln. Wirth, Stud. v. Kiel. Schömb, Kfm. u. Reffe v. Offenbach. Graube, Fabr. v. Halle. Uhlmann, Kfm. v. Chemnitz. Feinmann, Kfm. v. Nordhausen. Löwenthal, Kfm. v. Stuttgart. Gtens, Prof. u. Dirle, Priv. v. Edinburgh. Hartung, Kfm., u. Dr. Kohler, Arzt v. Nürnberg. v. Goar m. Familie v. Amsterdam.

Hotel Weiß. Larraca, Kfm. v. Eriet. Seymann, Kfm. v. Mannheim. Knicerim, Kfm. v. Gassel. Schelle, Ginnhmer m. Frau u. Sohn v. Kergenheim. Hausmann, Zahnarzt v. Hannover. Oppermann, Reisender v. Lorchheim. Frau Schmitt u. G. Schmitt v. London. Voigt, Zahnarzt v. Hannover. Albrecht, Gutsbesitzer v. Bönigheim. Koch, Glasfabr. v. Bremen. Frau Dr. Reif, v. Straßburg.

König von Preußen. Bauer, Kfm. v. Darmstadt. Kramerslöcher, Kaufm. v. Essen. Fr. Müller u. Fr. Malerthaler, Priv. v. Stuttgart. Caregga, G. u. A. Zanolla, Bildhauer a. Italien.

König von Württemberg. Kestler, Mobellschreiner v. Walsart. Bauracht, Buchbinder, u. Lehmann, Kfiseur v. Schramberg.

Laub. Ungens, Kfm. m. Frau v. Heidelberg. Böschmann, Kfm. v. Stuttgart. Sutter, Kfm. von Hohenheim.

Rassauer Hof. Dalpern, Priv. v. Lieban. Kowalek, Kfm. v. Hannover. Rugsbaum. Bidel, Wagner v. Seefeld. Bäßler, Wagner v. Affolterbach. Schröder, Schlosser v. Gogen. Wegemüller, Händler v. Immenstadt.

Park-Hotel. Beste, Schiffsoffizier m. Frau von Hamburg. Bayer, Dumorist v. Frankfurt. Dr. Helm, v. Hamburg. Bach, Insp. v. Emmendingen. Frau Meer, Priv. v. Grefeld. Fr. Blesch, Priv. v. Heidelberg. Gönning, Fabr. v. Ruff. Hausmann u. Voigt, Zahnärzte v. Hannover. Bloch, Kfm. v. Sulzbürg. Weisch, Kfm. v. Weiskirchen. Reichenderger, Kfm. m. Frau v. Jochenhausen. Laute, Kfm. v. Würzburg. Lemle, Kfm. v. Basel.

Prinz Max. Meyer, Kfm. v. Stausen. Gmendenböfer, Kfm. v. Wenzingen. Meyer u. Hinz, Stud. v. Nancy. Halbitler, Kfm. v. Mülhausen. Startz u. Weidenstein, Kf. v. Lübeck. Jäne, Kfm. u. Frau Kestler m. Schwester v. Berlin. Krapp, Bahnbeamt. v. Gutschal. Giffasser, Bahnbeamt. v. Waldsout. Fankhammel, Kfm. v. Bielefeld.

Reichspost. Lay, Kaufm. v. Frankfurt. Schaub, Kfm. v. Mannheim. Nula, Kfm. v. Würzburg. Roll, Bahnbeamter m. Frau v. Frankfurt. Schuster, Händler m. Fam. v. Altleiningen. Gumbel, Händler v. Wattenheim.

Rose. Fleischmann, Parier v. Erlbach. Nothes Haus. Klenke, Priv. m. Frau v. Freiburg. Weiskirchen, Oberprimaner v. Wollingen. Fr. Meiner m. Schwester v. Heidelberg. Frau Major Frustedt v. Berlin. Wegger, Kfm. v. München. Vör, Kfm. v. Berchtesgaden. Drimann, Kfm. v. Achern.

Schwarzer Adler. Regel, Priv. v. Birtz. Vorderer, Kfm. v. Göttingen. Stein, Kfm. m. Frau von Pirmasens. Zannhäuser. Kuch, Kfm. v. Neuweid. Kuch, Kfm. v. Barren. Weil, Kaufm. v. Donaueschingen. Hfabein, Kfm. m. Frau v. Ludwigshafen. Waldhorn. Bäßler, Priv. v. Ulm.

Tagesordnung des Groß. Landgerichts Karlsruhe.

- Ferien-Strafkammer II. Samstag den 31. August, Vormittags 9 Uhr: 1. Jakob Lenert und Franz Anton Stork von Büchenu, wegen widerrechtlicher Anzucht. 2. Ernst Gottlieb Diegel von Wambromm, wegen Diebstahls und Betrugs. 3. Cornet Dietrich von Jorbad, wegen Diebstahls. 4. Leopold Liebhauser von Biel und Gen., wegen Verletzung der Wehrpflicht. 5. Abraham Jeremiaß von Bielefeld, wegen Urkundenfälschung und Betrugs. 6. Robert und Eugen Schöfer von Ottonhausen, wegen Körperverletzung und Widerstands. 7. Johann Wilhelm Friedrich Joseph, Fasser von Hanau, wegen Stillschließungsverbrechen. 8. Wilhelmine Aigner von Jüdingen, wegen Betrugs.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Riegel in Karlsruhe.